

Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII für Schulen

Schule				
Fachkraft				
Datum				
Nr.	Merkmal	6 - 10 Jahre	11 - 14 Jahre	15 Jahre - Schulbeendigung
1	Gesundheitsfürsorge	Bewertung (Angegebene Zahlen haben aussch. Bedeutung für die Auswertung in Anlage B)		
1.1.	Gefährdender/ bedrohlicher Gesundheitszustand (unversorgte Wunden, Geschwüre, Ekzeme, rohes Fleisch sichtbar, Floh- und Wanzenbisse, Schmutz- und Stuhlreste, ungeschützte, verschmutzte, entzündete Wunden)	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
1.2	Unangemessene Körperpflege (fettige verfilzte Haare, ungeschnittene eingewachsene Nägel, entzündetes Nagelbett, ungewaschenes/schmutziges Aussehen/Dreckkrusten, ungewaschen/ unangenehmer Körpergeruch)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
1.3	Der/ die Schüler/in ist ständig müde/ wirkt unausgeschlafen (erzählt, dass er/ sie lange ferngesehen hat, oft abends Besuch da ist, der sehr laut ist, erzählt von nicht altersentsprechendem Fernsehkonsum/ Playstation- Spielen/ PC- Spielen)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
1.4	Mangelnde medizinische Versorgung (Arzttermine/ Therapietermine werden nicht wahrgenommen, Kinderarzt/ Zahnarzt kann nicht benannt werden, trotz Behinderung/ Entwicklungsverzögerung/ Verletzung/ offensichtlicher Erkrankung keine medizinische/ therapeutische Versorgung, kommt krank zur Schule [Magen- Darm- Erkrankungen, Läuse])	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

2.	Ernährung			
2.1	Mangelernährung (dürre Gliedmaßen, fahle Gesichtsfarbe, ständig hungrig, hat kein Frühstück dabei, kann nicht sagen, was es in der Familie an Mahlzeiten gegeben hat, bettelt andere Schüler um Essen an, erpresst Essen, bringt in erster Linie Süßes statt Nahrhaftes mit, kauft offensichtlich regelmäßig vor Unterrichtsbeginn Lebensmittel)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
2.2	Übergewicht (Adipositas, ist auf Grund seines Übergewichts eingeschränkt in seinen Bewegung, kann an körperlichen Aktivitäten (Sportunterricht) nicht oder nur schwer teilnehmen, erfährt Ausgrenzung wegen seines Gewichtes, ernährt sich ungesund/ bringt in erster Linie Süßes statt Nahrhaftes mit)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

3.	Kleidung			
3.1	Sehr ungepflegter, auf Verwahrlosung hinweisender Zustand (Kleidung verschmutzt mit Essensresten, Urin, Kot etc., zerrissene Kleidung, keine altersgemäße Kleidung - zu klein/zu groß -, Kleidung wird offensichtlich auch nachts getragen)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
3.2	Nicht der Witterung angepasst (kein Schutz vor Hitze/Sonne/Regen/Kälte)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
3.3	Sport-, Schwimmzeug ist nicht funktionell- wird nicht regelmäßig gewaschen	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>

4.	Körperliche Gewalt			
4.1	Symptome am Schüler, die auf körperliche Gewalt schließen lassen (Hämatome und Hautwunden, kreisförmige Verbrennungen und Verletzungen am Handteller, unter der Fußsohle, am Bauch, Verbrennungen am Gesäß, Striemen am Körper, Griffmarken an Brustwand und Armen oder Knöcheln, Schwellungen – Schüler klagt bei Berührungen über Schmerzen, klagt ungewöhnlich oft über Schwindel oder Kopfschmerz, nimmt auffallend oft nicht am Sport-, Schwimmunterricht teil)	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>

5. Motorische Auffälligkeiten mit unerklärbarem Hintergrund				
5.1	Bewegungsunsicher/nicht altersgerechte Fortbewegung (ungelenke, unkontrollierte Bewegungen, stößt überall an, stürzt häufig, fällt häufig hin, torkelndes Gehen)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
5.2	Jactationen/ Hospitalismus (Hin- und Herwerfen des Körpers, Kopfschlagen, rhythmisches Wiegen des Körpers, Zuckungen, unkontrollierte Muskelbewegungen)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>
5.3.	Sprachliche Auffälligkeiten (Babysprache, Ein-Wort-Sätze, Schüler spricht nicht, unverständliche Sprache, undeutliche, verwaschene Aussprache, Stottern, Stammelnen, eingeschränktes Sprachverständnis, das nicht auf einen Migrationshintergrund zurückzuführen ist)	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>

6. Verhaltensauffälligkeiten				
6.1	Auffälligkeiten allgemein (distanzlos, redet ständig dazwischen, geht über Tische und Bänke, sucht Körperkontakt bei Fremden, in sich gekehrt, ängstlich, scheu, versteckt sich, wimmert, reagiert nicht auf Ansprache)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>
6.2	Autoaggressives Verhalten (Haare ausrupfen, beißt sich, schlägt mit dem Kopf gegen Wand/Gegenstände, schnippeln, ritzen, Essstörungen)	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
6.3	Mangelndes Sozialverhalten (wiederkehrendes Verhalten) (schlägt andere Schüler, beleidigt andere, schubst, beißt und kneift andere heimlich, akzeptiert die Bedürfnisse von Anderen nicht, will ständig seine Interessen durchsetzen, äußert gegenüber anderen Schülern keine eigenen Interessen, schließt sich vermeintlich Stärkeren an, hat keine festen Spielpartner, wird von Anderen gemieden)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
6.4	Fremdgefährdendes/ delinquentes Verhalten (bewusster, massiver tätlicher Angriff gegenüber anderen Schülern, Treten, Beißen, Schlagen, Würgen)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>
6.5	Verhalten Erwachsenen und Mitschülern gegenüber (Beschimpfungen, Umgangs-/ Fäkalsprache, ignoriert Grenzsetzungen, wirkt respektlos, reagiert verärgert, eingeschüchtert, reagiert mit Wut/ Weinen, schreckhaftes Zusammenzucken)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

6.6	Alkohol-, Drogenkonsum	3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>
6.7	Abhängigkeitsverhalten (erzählt nichts von zu Hause, Realität wird beschönigt/ es wird auffallend Wert darauf gelegt, Familienalltag gesellschaftskonform darzustellen)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
6.8	Nicht altersentsprechendes Verhalten (Überfürsorge um Andere, Permanentes Kümmern um Mitschüler und Erwachsene, übermäßig verantwortungsbewusstes Auftreten)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
6.9	Zwangsstörungen (Tics, zwanghaftes Waschen, Kontrollzwänge, ständige Toilettengänge)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>

7.	Schulbesuch			
7.1	Schulmüdigkeit/ Schulverweigerung (hohe [nicht krankheitsrelevante] Fehlzeiten, Lustlosigkeit, wenig Motivation, wenig Unterrichtsbeteiligung, Desinteresse, Arbeitsverweigerung)	2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

Elternverhalten, welches auf eine Gefährdung/Vernachlässigung schließen lässt				
8.	Verhalten bei Ansprache auf Defizite, Auffälligkeiten oder Versorgungsschwächen des Schülers			
8.1	Ablehnung von Gesprächsangeboten (haben bislang <u>alle</u> Gesprächsangebote über Situation des Schülers abgelehnt - auch wenn Dringlichkeit seitens der Schule verdeutlicht wurde, Erziehungsberechtigte reagieren nicht auf Einladungen, sind nicht erreichbar)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
8.2	Unangemessene Reaktion (haben ihr Verhalten nicht unter Kontrolle, aggressives Verhalten, reagieren nervös, unglaubwürdige Erklärungen für Wunden u. Ä. des Schülers, widersprüchliche Aussagen, Bagatellisierung, unglaubwürdige bzw. entschuldigende Erklärung für die angesprochene Angelegenheit)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

8.3	Fehlende Materialien (Deutliches Desinteresse seitens der Erziehungsberechtigten, Bücher/ Hefte fehlen, Klassenkasse wird nicht bezahlt)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
8.4	Entschuldigen von unberechtigten Fehlzeiten (Erziehungsberechtigte entschuldigen zur Konfliktvermeidung unberechtigte Fehlzeiten des Schülers)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>

9.	Regel- und Grenzsetzungen/ Beziehung zum Schüler			
9.1	Unzureichende willkürliche Grenzsetzungen (keine angemessene Reaktion auf unangemessenes Verhalten des Schülers, plötzliches Anschreien des Schülers, Handgreiflichkeiten wie z. B. Ziehen an Gliedmaßen oder Kleidung, Schlagen, entwürdigende Behandlung)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
9.2	Wenig bis kein Erfüllen emotionaler Bedürfnisse des Schülers (schroffe, ablehnende Haltung, körperliche Zurückweisung des Schülers, regelmäßiges Fernbleiben von schulischen Veranstaltungen)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>
9.3	Soziale Aus-/ Abgrenzung (kein Zulassen von sozialen Kontakten im außerschulischen Bereich [Geburtstage, Spielverabredungen], Nichtteilnahme an Klassenfahrten, Ausflügen aus fadenscheinigen Gründen)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
9.4	Offensichtlich contraproductive Einstellung Schule gegenüber (schulische Maßnahmen werden untergraben, Schuld für Versagen wird der Schule gegeben)	1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>

Bemerkungen:	Ergebnis:	<input type="checkbox"/> x 1	<input type="checkbox"/> x 1	<input type="checkbox"/> x 1
		<input type="checkbox"/> x 2	<input type="checkbox"/> x 2	<input type="checkbox"/> x 2
		<input type="checkbox"/> x 3	<input type="checkbox"/> x 3	<input type="checkbox"/> x 3